



In der Vergangenheit hat es auf Baustellen der Netze BW Unfälle und gefährliche Situationen, die durch unsachgemäße Sicherung von Kabeltrommeln auf ebenen entstanden sind.

Die Kabeltrommel wird als gefährlicher Gegenstand eingeordnet. Bei unsachgemäßer Sicherung stellt diese eine Gefahr dar.

Sicherung der Kabeltrommel auf der Baustelle:

Verkehrsteilnehmer und Passanten können zum einen durch sich verselbstständigende Kabeltrommeln gefährdet werden, und die Kabeltrommeln selbst ebenso durch Sabotage der Sicherung Schäden anrichten. **Die Sicherung hat daher dem Stand der Technik zum gegebenen Zeitpunkt und den jeweils vorliegenden Umständen zu entsprechen.** Hierbei ist unter anderem auf zusätzliche Sicherungsvorkehrungen in Bereichen mit erhöhtem Gefahrenpotenzial zu achten (Bsp. Abschränkung des Lagerplatzes in der Nähe von Schulen oder Spielplätzen, städtischen Bereichen, Bundesstraßen,...).

Mindestens sind Sicherungen von Kabeltrommeln aber so auszuführen, dass diese **nicht ohne Werkzeug von Dritten oder äußere Einwirkungen ins Rollen gebracht** werden können.

Beispielkonstruktionen für die Sicherung von Kabeltrommeln sind:

Kanthölzer verbunden mit Kette



Kanthölzer mit verschraubten Brettern

